



Mittagsbetreuung der Schule Islisberg

REGELN

- Die Mittagsbetreuung Islisberg ist ein privater Verein. Allfällige Vorfälle und/oder Disziplinarmaßnahmen erfolgen auf privater Ebene durch den Verein in Zusammenarbeit mit den Eltern und nicht über die Schule. Weder die Schule noch die Gemeinde übernehmen Verantwortung für die Bereiche, die die Mittagsbetreuung betreffen.
- Die geltenden Regeln der Schulverordnung und der Schulhausordnung sind dennoch auch für die Teilnahme an der Mittagsbetreuung bindend.
- Die Versicherung der Mittagsbeteiligung ist Sache der Teilnehmenden.
- Die Kinder folgen den Anweisungen der Mitarbeitenden zu jedem Zeitpunkt.
- Die Kinder kommen mit gewaschenen Händen zur Mittagsbetreuung.
- Es darf kein Platz besetzt werden für ein anderes Kind. Keines der Kinder darf ausgeschlossen werden, alle dürfen bei allen Spielen mitmachen.
- Vor dem Essen führt eine Mitarbeiterin eine Anwesenheitskontrolle durch. Die Kinder zögern dieses Ritual nicht unnötig in die Länge und antworten bei Anwesenheit mit JA.
- Im Mittagsbetreuungsraum wird nicht gerannt und nicht gerauft. Bei der Essensausgabe wird nicht geschubst. Während dem Essen wird der Tisch nicht verlassen (ausser für WC) und es wird weder mit Esswaren gespielt noch werden die anderen Kinder beim Essen gestört. Wer sich nicht daran halten kann, wird versetzt.
- Die Kinder begegnen einander und den Mitarbeiterinnen mit Respekt und sind freundlich. Sie befolgen die Anweisungen der Mitarbeitenden. Es werden keine Provokationen, Triefereien, Fluchworte und (verbale und körperliche) Streitigkeiten und Regelverstöße geduldet.
- Hält sich ein Kind nicht an diese Regeln, wird es einmalig mündlich verwarnet. Es ist ihm freigestellt, die Eltern zu informieren. Die zweite

Verwarnung erfolgt schriftlich an die Eltern. Die dritte ist zugleich die letzte Verwarnung und bedeutet den temporären Ausschluss.

- Der Vorstand behält sich vor, Kinder auch mit sofortiger Wirkung für eine gewisse Zeit von der Mittagsbetreuung auszuschliessen, sollten sie die Regeln massiv verletzt haben.
- Zähneputzen ist obligatorisch.
- Nach dem Mittagessen steht der Raum für ruhige Spiele, Bücherlesen, Hausaufgaben und Zeichnen zur Verfügung.
- Kinder, die nicht im Musikzimmer ruhig spielen möchten, dürfen ab 12.30 Uhr im Foyer mit einem Softball spielen oder sich mit anderen Aktivitäten dort aufhalten. Es muss darauf geachtet werden, dass die Lehrpersonen in Ruhe Mittag machen können.
- Wer in der Turnhalle spielen möchte, muss sich in der Liste eintragen. Die Turnhalle darf nur mit einer Betreuungsperson betreten werden. Es dürfen keine Geräte zum Spielen verwendet werden; die Mitarbeitenden geben das Material selber aus und beschränken sich dabei auf Softbälle, Holzringe und Material, welches kein Verletzungsrisiko birgt.
- Niemand darf sich während der Mittagsbetreuungszeit im oberen Stock oder in den Schulzimmern aufhalten. Allenfalls dürfen die Gruppenräume nach Absprache mit der Lehrperson für Hausaufgaben genutzt werden.
- Bei schönem bzw. trockenem Wetter müssen jene Kinder, die sich nicht im Musikzimmer aufhalten, um 13 Uhr nach draussen zum Spielen. Bei Schlechtwetter dürfen sie ausnahmsweise im Foyer bleiben.
- Der Spielplatz beim Kindergarten ist für Kinder ab der 4. Klasse Sperrzone.
- Der Raum vor dem Lehrerzimmer ist nicht zu betreten, ausser wenn das WC benutzt werden oder die Zähne geputzt werden müssen.
- Die Kinder werden dazu ermuntert, Gemüse oder Salat zu essen. Das Dessert wird ihnen nicht verweigert, sollten sie das Gemüse und den Salat aber nicht essen wollen.